



SPIELAUSSCHREIBUNG

für die Saison 2025/2026

für alle Junioren-Spielklassen der Saison 2025/2026 im NFV-Kreis Grafschaft Bentheim

Für die Durchführung der Spiele ist die Satzung, die Jugendfußballordnung des NFV, sowie die nachfolgende Ausschreibung des Kreisjugendausschusses maßgebend.

Die Aufstellung der Spielpläne und deren Überwachung obliegt dem Jugendspielleiter und den Staffelleitern. Die Spielpläne für die Punkt- und auch für die Pokalspiele werden den Vereinen rechtzeitig im DFBnet (außer G-Junioren = Mini-Kicker) zur Verfügung gestellt.

1.) Spielverlegungen

Grundsätzlich gelten die angesetzten Spieltage. Es ist dabei zu berücksichtigen, dass Spiele des letzten Spieltages grundsätzlich nicht verlegt werden dürfen. Spielwünsche können an diesem Spieltag nicht berücksichtigt werden. **Der Kreisjugendausschuss behält es sich vor, meisterschaftsentscheidende Spiele des letzten Spieltages zeitgleich anzusetzen.**

In allen Altersklassen der A- bis F-Junioren können Spielverlegungen nur über das Modul „Spielverlegungen“ im DFBnet beantragt werden. Telefonische Spielverlegungen und **Spielverlegungen über andere Medien (WhatsApp/E-Mail) werden nicht angenommen.** Die verlegten Spiele sollten grundsätzlich bis Mittwoch nach dem angesetzten Spieltag ausgetragen werden.

Der Staffelleiter entscheidet über die Verlegung eines Spiels. Wird er von einer Spielverlegung vorher nicht verständigt, erfolgt eine Bestrafung gemäß Spielordnung.



Für Spiele mit amtlichen Schiedsrichtern (A-/B-Junioren gesamt, C-Junioren-Kreisliga und D-Junioren-Kreisliga) gilt: Der Antrag auf Spielverlegung muss mindestens 15 Tage vor dem neuen bzw. alten Spieltermin (über das DFBnet) vom antragstellenden Verein beim Staffelleiter eingegangen sein und bis 10 Tage vor dem neuen bzw. alten Termin vom anderen Verein bestätigt worden sein.

Für jede Spielverlegung werden Kosten von 10,00 € beim antragstellenden Verein erhoben. Nicht fristgerecht beantragte Spielverlegungen werden, bei Genehmigung, zusätzlich, mit Kosten von 5,00 € belegt. Ist eine Frist von 7 Tagen nicht eingehalten worden, wird der Antrag grundsätzlich abgelehnt.

Bei Spielen ohne amtlichen SR (untere C-Junioren, untere D-Junioren, E-Junioren und F-Junioren) gilt eine Frist von 5 Tagen vor dem neuen/alten Termin als Ausschlussfrist.

2.) Meldung von Spielergebnissen/Bearbeitung des Spielbericht Online

Die gastgebenden Vereine sind verpflichtet, die Spielergebnisse unverzüglich dem NFV über das DFBnet zu melden. Der Spielbericht online ist hierbei nach Spielende direkt zu bearbeiten und ordnungsgemäß abzuschließen (siehe Punkt 6 - Spielformulare). Das Ergebnis ist dann automatisch gemeldet. Falls eine Bearbeitung des Spielberichts online durch den angesetzten SR oder durch den Heimverein nicht direkt möglich ist, ist das Ergebnis unverzüglich, spätestens eine Stunde nach Spielschluss vom Heimverein einzugeben. Es findet eine tägliche Kontrolle statt. Die nicht termingerechte Eingabe bzw. nicht termingerechte Meldung von Ergebnissen wird mit einer Ordnungsstrafe von 15,00 € pro Spiel belegt. Im Interesse aller Vereine bitten wir, die Meldung der Spielergebnisse und die Bearbeitung des Spielbericht online unbedingt fristgerecht einzuhalten. Erfolgt die Bearbeitung des Online-Spielberichts nicht innerhalb von 2 Tagen nach Spieldatum erfolgt eine Bestrafung gemäß beigefügtem Strafenkatalog.



3.) Spielwertung

Gewertet wird nach dem Punktverhältnis. Beim Aufstieg sowie bei der Meisterschaftsentscheidung findet bei Punktgleichheit ein Entscheidungsspiel statt. Beim Abstieg wird bei Punktgleichheit das Torverhältnis über die Platzierung entscheiden.

Im Gegensatz zu Pokalspielen findet bei Entscheidungsspielen zunächst eine Verlängerung von 2 x 15 Minuten (A-Junioren), 2 x 10 Minuten (B-Junioren) sowie 2 x 5 Minuten (C-/D-/E- Junioren) statt.

4.) Spielberechtigung + Spielzeiten

A-Junioren:	01.01.2007	Spielzeit:	2 x 45 Minuten
B-Junioren:	01.01.2009	Spielzeit:	2 x 40 Minuten
C-Junioren:	01.01.2011	Spielzeit:	2 x 35 Minuten
D-Junioren:	01.01.2013	Spielzeit:	2 x 30 Minuten
E-Junioren:	01.01.2015	Spielzeit:	2 x 25 Minuten
F-Junioren:	01.01.2017		
G-Junioren:	01.01.2019		

Die Spielzeit-Regelungen beim Twin-Modus der E-Junioren und den gesamten F- und G-Junioren sind der separaten Ausschreibung für den Kinderfußball zu entnehmen.

5.) Erteilung von Zweitspielrechten

Der KJA Grafschaft Bentheim erteilt Zweitspielrechte in der Saison 2025/2026 wie folgt:

Zweitspielrechte werden fristgerecht analog zum Vereinswechselrecht erteilt. Das heißt, bei Eingang bis 31.08. wird das Zweitspielrecht sofort erteilt, bei Eingang ab 01.09. wird das Zweitspielrecht zum 1.1. des Folgejahres bzw. bei Eingang zwischen dem 1.1. und 31.1. des Folgejahres ab Eingang des Antrags.

Ab 1.2. des Folgejahres ist keine Erteilung eines Zweitspielrechts für die laufende Saison mehr möglich.

Alles weitere wird im Paragraph 12 der Jugendordnung geregelt.



6.) Spielbetrieb

Der Kreisjugendausschuss behält es sich vor, Mannschaften, die nach der Hinrunde der Saison 2025/26 auf einen Aufstieg verzichten bzw. freiwillig absteigen, in der Rückrunde 2025/26 ohne Wertung zu führen.

Grundsätzlich können diese Mannschaften nicht als Meister bzw. Staffelsieger geehrt werden und haben kein Aufstiegsrecht für den Bezirk.

Diese Regelung gilt nicht für die E-Junioren-Staffeln, die vom Staffelleiter zur Rückrunde neu eingeteilt werden können.

In den A-, B- und C-Junioren-Staffeln können 9er-Mannschaften nur am Spielbetrieb der jeweils untersten Spielklasse teilnehmen. Ein Aufstieg in die Bezirksliga ist aber nur möglich, wenn der Verein im Spieljahr darauf eine 11er Mannschaft stellen kann. Auch ein Aufstieg zur Rückrunde auf Kreisebene ist nur als 11er-Mannschaft möglich.

Es sind nur Jugendliche spielberechtigt, die im Besitz einer gültigen Spielerlaubnis sind. Jede Mannschaft hat zum Spiel die Spielberechtigungsliste mit Fotos mitzuführen und bei Spielen mit amtlichen Schiedsrichtern vorzulegen und bei Spielen ohne amtliche Schiedsrichter auf Verlangen des Gegners zur Prüfung vorzulegen. Spielen ohne gültige Spielerlaubnis zieht Punktabzug nach sich. Die Spielberechtigung von Spielern innerhalb verschiedener Mannschaften regeln §10 der SpO und §8 der JO.

Jeder Jugendliche darf an einem Tag nur in einer Mannschaft spielen. Das gilt auch für die ältesten A-Junioren. Für die Teilnahme von Jugendlichen in Seniorenmannschaften gilt §12 der JO. In allen Spielen der A- bis C-Junioren können während der gesamten Spielzeit 7 Spieler aus- und wieder eingewechselt werden. Von den D- bis zu den G-Junioren dürfen beliebig viele Spieler aus- und wieder eingewechselt werden.

Lt. Beschluss der Delegiertenversammlung vom 16.06.2010 setzen wir auf Kreisebene die Festspielregelung zum Saisonende gemäß §10 SpO, Abs. 4, außer Kraft. Hier ist die Festspielregelung, die in der Saison gilt, bis zum Saisonende gültig.

NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E. V.



Bei den D-Junioren werden die Ecken vom Eckpunkt des Strafraums des Großspielfeldes ausgeführt. Bei den E-Junioren werden normale Ecken ausgetragen. Der Abstoß bei den D- und E-Junioren darf nicht von der Strafraumlinie, sondern muss von der gedachten Fünfmeterlinie ausgeführt werden. Auf **die Rückpassregel wird bis zu den F-Junioren verzichtet. Diese Regelung gilt aber für die A- bis E-Junioren**, auch wenn die Spiele von Betreuern geleitet werden. Die Abseitsregel ist bei den F-Junioren und den G-Junioren aufgehoben.

Spielbälle: G-Junioren – Leichtspielbälle Größe 3 / 290 g; F-Junioren – Leichtspielbälle Größe 4 / 290 g und E-Junioren – Leichtspielbälle Größe 5 / 290 g; D-Junioren – Leichtspielbälle Größe 5 / 350 g; C- bis A-Junioren – normale Bälle Größe 5.

Die Spiele der A-, B- und C-Junioren finden auf Großspielfeldern statt. Die Spiele der C-Junioren (9er-Mannschaften) und den D-Junioren werden von 16er zu 16er des Großspielfeldes auf Kleinfeldtoren ausgetragen. Die Spiele der D-Junioren (7er-Mannschaften) finden auf einer Spielfeldhälfte statt.

Die Spiele der E-Junioren (7er-Mannschaften) werden auf den folgenden Spielfeldern ausgetragen: Die Strafraumlängsbegrenzung wird auf einer Seite (parallel zur Seitenauslinie) in Richtung Mittellinie (gedanklich) verlängert. Auf dieser (gedachten) Linie wird mittig das Tor platziert. Das zweite Tor steht genau gegenüber auf der ursprünglichen Seitenauslinie.

Die Längsbegrenzungen werden durch Mittellinie bzw. der auf der einen Seite (gedanklich) verlängerten Strafraumlinie markiert (Größe: ca. 50 x 35 Meter).

Der Kreisjugendausschuss wünscht, dass die vom DFB vorgeschlagene Fanzone auch auf Kreisebene umgesetzt wird.

Bei Nichtantritt zu einem Spiel oder Zurückziehen einer Mannschaft wird genauso gehandelt wie bei den anderen Altersklassen.

Die im DFBnet eingetragenen Spielstätten sind nicht verbindlich, sondern müssen systembedingt eingegeben werden. Die Heimvereine haben freie Wahl bei der Belegung der Spielstätten. Bei vom DFBnet abweichender Spielstätte muss der Heimverein den Schiedsrichter und die Gastmannschaft rechtzeitig informieren.



Der Kreisjugendausschuss möchte, dass folgende Begrüßungskultur eingehalten wird:

- Begrüßung der gegnerischen Trainer und Mannschaft.
 - Begrüßung und Einweisung des Schiedsrichters (SR).
 - Gemeinsames Auflaufen der Mannschaften mit dem SR mit Sportgruß
 - Nach dem Spiel: Treffen der Mannschaften und SR im Mittelkreis, Ergebnisbekanntgabe, Sportgruß aller Beteiligten.
- Abstandsregeln nach Vorgaben der Behörden sind einzuhalten.

7.) Spielformulare / Schiedsrichteransetzungen

In der Saison 2025/26 wird in allen Altersklassen der A bis E-Junioren komplett mit dem Spielbericht Online gearbeitet. Trotzdem muss die ausgedruckte Spielerliste aus dem DFBnet mit Passfoto in einen ordentlichen Zustand am Spieltag zur eventuellen Einsicht vorliegen. Sollte der Spielbericht Online nicht genutzt werden, erfolgt eine Bestrafung des Heimvereins.

Nur in begründeten Ausnahmefällen wird ein handschriftlich ausgefüllter Spielbericht in Papierform ohne Bestrafung akzeptiert. Diese Begründung muss innerhalb von 2 Tagen nach Spieltermin beim Staffelleiter schriftlich per Mail, Fax oder Post eingehen. Andere Medien werden nicht akzeptiert.

Der ausgedruckte Spielbericht Online ist vom gastgebenden Verein vor Spielbeginn dem Schiedsrichter – von beiden Mannschaften vollständig ausgefüllt und freigegeben – zu übergeben.

Der Schiedsrichter führt eine Spielberichts- und Spielberechtigungslistenkontrolle durch. Liegt eine Spielberechtigungsliste oder alternativ der Spielerpass eines zum Einsatz vorgesehenen Spielers zum Spiel nicht vor, trägt der Schiedsrichter dies unter sonstige Vorkommnisse ein. Dem Mannschaftsbetreuer steht das Recht zu, in die Spielberechtigungsliste des Spielgegners Einsicht zu nehmen.

NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E. V.



Bei Spielen ohne amtliche Schiedsrichter und bei Nichtantritt des Schiedsrichters ist der Spielbericht Online vom Heimverein direkt nach Spielende wie folgt zu bearbeiten: Aufruf des Spielberichts Online mit der eigenen DFBnet-Kennung. Unter der Rubrik „Aufstellung“ auf „Nichtantritt Schiri“ klicken – anschließend sind mindestens folgende Eingaben unter der Rubrik „Spielverlauf“ zu tätigen: Spielbeginn, Spielende, Endergebnis, Halbzeitergebnis, Name Schiedsrichter, SR-Spesen (0 Euro eintragen). Anschließend auf „Speichern“ klicken und dann muss unter Rubrik „Vorkommnisse“ noch die erste Frage am besten mit dem Haken bei „Nein“ ergänzt werden und dann direkt auf „Freigeben“ klicken. Die Frage, dass danach keine Änderungen mehr möglich sind mit „Ja“ bestätigen, wenn alle Angaben korrekt sind und dann ist der Spielbericht abgeschlossen und das Ergebnis gemeldet. Falls noch eine Fehlermeldung erscheinen sollte, bitte die Eingaben noch einmal prüfen.

Bei Spielausfällen ist der Heimverein verpflichtet, den Spielgegner und den Schiedsrichter rechtzeitig zu benachrichtigen. Dem Staffelleiter ist schriftlich mitzuteilen, wer für den Spielausfall verantwortlich ist und warum das Spiel ausgefallen ist.

Tritt eine Mannschaft zu einem Pflichtspiel nicht an, so muss trotzdem der Spielbericht Online ausgefüllt und freigegeben werden. Zudem ist der Nichtantritt im Spielbericht zu vermerken und der Spielbericht mit den notwendigen Eintragungen zu vervollständigen und abzuschließen.

Folgende Spiele werden von amtlichen Schiedsrichtern geleitet: A- und B-Junioren gesamt sowie die C-Junioren-Kreisliga und die D-Junioren-Kreisliga. Alle anderen Spiele bis zu den E-Junioren werden von Betreuern geleitet, wobei der Heimverein den Schiedsrichter stellen muss! Für diese Spiele können keine Schiedsrichter angefordert werden. Die Regelung für Pokalspiele findet man unter Punkt 9 dieser Ausschreibung.

Bei sämtlichen Pokal- und Freundschaftsspielen mit amtlichen Schiedsrichtern muss der Heimverein die Schiedsrichterkosten zahlen und der Gastverein muss die eigenen Fahrtkosten tragen.



8.) Auf- und Abstiegsregelung

A-Junioren:

Der Tabellenführer der Kreisliga (Stichtag in allen Klassen: 08.12.2025) steigt in die Bezirksliga III auf. Verzichtet der Tabellenführer auf sein Recht oder ist der Tabellenführer nicht aufstiegsberechtigt, geht dieses Recht auf den Zweitplatzierten oder falls dieser auch verzichtet bzw. nicht berechtigt ist maximal auf den Drittplatzierten über. Der Tabellenletzte steigt in die 1. Kreisklasse ab.

In der 1. Kreisklasse wird in einer Doppelrunde gespielt. Der Tabellenerste der 1. Kreisklasse steigt in die Kreisliga auf.

B-Junioren:

In der Kreisliga wird in einer Doppelrunde gespielt. Der Tabellenführer steigt in die Bezirksliga III auf. Verzichtet der Tabellenführer auf sein Aufstiegsrecht oder ist der Tabellenführer nicht aufstiegsberechtigt, geht dieses Recht auf den Zweitplatzierten oder falls dieser auch verzichtet bzw. nicht berechtigt ist maximal auf den Drittplatzierten über. Der Tabellenletzte steigt ab.

Aus der 1. Kreisklasse steigt der Tabellenführer in die Kreisliga auf und der Tabellenletzte in die 2. Kreisklasse ab.

In der 2. Kreisklasse wird in einer Doppelrunde gespielt. Der Tabellenführer steigt in die 1. Kreisklasse auf.

C-Junioren:

Der Tabellenführer der Kreisliga steigt in die Bezirksliga III auf.

Verzichtet der Tabellenführer auf sein Recht oder ist der Tabellenführer nicht aufstiegsberechtigt, geht dieses Recht auf den Zweitplatzierten oder falls dieser auch verzichtet bzw. nicht aufstiegsberechtigt ist maximal auf den Drittplatzierten über.

Der Tabellenletzte steigt ab. Aus der 1. Kreisklasse steigt der Tabellenführer in die Kreisliga auf und der Tabellenletzte in die 2. Kreisklasse ab.

Der Tabellenführer der 2. Kreisklasse steigt in die 1. Kreisklasse auf. Ein Abstieg in die 3. Kreisklasse (9er-Staffel) erfolgt nicht.



D-Junioren:

Bei den D-Junioren spielen wir in der Kreisliga-Hinrunde eine Qualifikationsrunde aus. Die fünf ersten Mannschaften spielen dann mit den besten Mannschaften des Kreises Emsland Süd-Mitte eine überregionale Kreisliga A. Die weiteren Mannschaften (Platz 6 bis 9) spielen mit den weiteren Mannschaften der Kreisliga Emsland Süd-Mitte in der Kreisliga B. Der Tabellenletzte der Qualifikationsrunde steigt in die 1. Kreisklasse ab. Aus der 1. Kreisklasse steigt der Tabellenführer in die Kreisliga B auf und der Tabellenletzte in die 2. Kreisklasse ab. Der Tabellenführer der 2. Kreisklasse steigt in die 1. Kreisklasse auf und der Tabellenletzte in die 3. Kreisklasse ab. Der Tabellenführer der 3. Kreisklasse steigt in die 2. Kreisklasse auf und die beiden Tabellenletzten in die 4. Kreisklasse ab. In der 4. Kreisklasse wird in beiden Staffeln eine Doppelrunde gespielt. Der jeweilige Tabellenführer steigt in die 3. Kreisklasse auf.

E-Junioren:

In allen E-Junioren-Staffeln wird eine einfache Runde gespielt. Die beiden Tabellenletzten der Kreisliga steigen ab. Aus allen anderen Klassen steigen die beiden Tabellenersten in die nächsthöhere Klasse auf und die beiden Tabellenletzten ab. Zusätzliche Klassenneuordnungen behält sich der KJA vor. Die Kreisliga und 1. Kreisklasse im Twin-Modus spielt eine Doppelrunde. In der 2. Kreisklasse wird eine einfache Runde gespielt. Auf- und Abstiegsregelungen gelten wie oben in den 6+1-Staffeln beschrieben. Die genauen Spielregeln sind der gesonderten Ausschreibung für den Kinderfußball zu entnehmen.

Sollten in der Hinrunde nicht alle Spiele in den oben genannten Staffeln der A- bis E-Junioren ausgetragen sein, gilt als Stichtag der 08.12.2025 und der dann vorliegende Tabellenstand.



9.) Spielausschreibung zu den Pokalspielen

Pokalspiele gibt es in allen Altersklassen von den A- bis zu den E-Junioren, auch im E-Junioren-Twin-Modus. Im Kreispokal kommt bei allen Spielen der A- bis E-Junioren der Spielbericht Online zur Anwendung.

Die Spieler, die bei den Pokalspielen eingesetzt werden, müssen im Besitz einer Spielerlaubnis sein!!

An der Pokalmeisterschaft auf Kreisebene können alle ersten und zweiten Mannschaften im NFV-Kreis Grafschaft Bentheim, die auf Kreisebene spielen, sowie auf Antrag ggf. auch dritte Mannschaften teilnehmen. Die Pokalspiele werden im KO-System ausgetragen. Es gelten die angesetzten Spieltage. Eine Spielverlegung kann nur mit Zustimmung des jeweiligen Staffelleiters erfolgen. Spielverlegungen für alle Pokalspiele der A- bis E-Junioren können nur über das DFBnet-Modul Spielverlegung beantragt werden.

Klassentiefere Mannschaften haben in allen Spielrunden Heimrecht. Die Endspiele finden an einem Tag auf einer Sportanlage statt. Für Pokalspiele der A- bis D-Junioren werden Schiedsrichter direkt angesetzt. Für die Pokalspiele der E-Junioren können Schiedsrichter angefordert werden.

Bei Pokalspielen müssen die Schiedsrichter immer direkt nach Spielende von dem Heimverein bezahlt werden. Die Schiedsrichterkosten bei den Kreispokalendspielen übernimmt der Kreisfußballverband.

Wie im Senioren- und Frauenbereich findet auch im Jugendbereich bei einem unentschiedenen Spielausgang sofort ein Elfmeterschießen (bzw. Achtmeterschießen) gemäß den DFB-Regeln statt. Die Spielergebnisse sind spätestens eine Stunde nach Spielende im DFBnet einzutragen.



10.) Auszug aus dem Bestrafungskatalog

Die Zustellung von Verwaltungsentscheidungen erfolgt in der Regel per E-Mail über das DFBnet-Modul Sportgerichtsbarkeit.

Auszug aus dem Bestrafungskatalog

- Nicht termingerechte Eingabe von Spielergebnissen je Spiel im DFBnet. = 15,00 €
- Eigenmächtiges Verlegen von Pflichtspielen ohne Genehmigung der spielleitenden Instanz. = 25,00 €
- Nichtmeldung von Spielverlegungen bei Spielen ohne amtlichen Schiedsrichter (im Wiederholungsfall der doppelte Betrag). = 10,00 €
- Nicht ordnungsgemäß ausgefüllter Spielbericht (im Wiederholungsfall der betreffenden Mannschaft der doppelte Betrag) = 10,00 €
- Nichtantreten zu einem angesetzten Spiel (im Wiederholungsfall der doppelte Betrag). = 25,00 €
- Nichtantreten am letzten Spieltag. = 100,00 €
- Ab der zweiten Verlegung von Spielen mit amtlichen Schiedsrichtern. = 10,00 €
- Nicht fristgerecht beantragte Spielverlegung v. Spielen mit amtl. Schiedsrichtern zusätzlich = 5,00 €
- Verwaltungskosten = bis 25,00 €

Die Zustellung von Strafbescheiden wird standardmäßig per E-Mail ans Vereinspostfach erfolgen.

Die Spielregeln im Kinderfußball sind dem gesonderten Anhang zu dieser Ausschreibung zu entnehmen.

Mit der Veröffentlichung dieser Ausschreibung werden die Bestimmungen in Kraft gesetzt. Anrufungen gegen diese Ausschreibung sind nach §15 RuVo innerhalb von 7 Tagen nach Zustellung beim Kreisjugendsportgericht, Herrn Paul Rohe, Bismarkstr. 47, 48527 Nordhorn schriftlich vorzubringen. Nach Fristablauf sind alle Vereine und Mannschaften an die Ausschreibung gebunden.

gez.
Hartmut Butke
Spielbetriebsleiter des KJA

Erik Vogel
Kreisjugendobmann

Nordhorn, den 17.07.2025